

5 Ergänzen Sie *unser/unsere* oder *euer/eure*.

- a • (wir) Unsere Telefonnummer ist 49 32 71. Wie ist (ihr) _____ Telefonnummer?
- b • Was ist (ihr) _____ Lieblingsstadt?
 - Wien. _____ Großvater kommt aus Österreich.
- c • Woher kommt (ihr) _____ Vater?
 - _____ Vater kommt aus Deutschland, aber _____ Mutter kommt aus Korea.
- d • Ist das (ihr) _____ Bus?
 - Ja, Nummer 7 ist _____ Bus.
- e • (wir) _____ Opa wohnt in Hamburg.
 - Wo genau? (wir) _____ Oma wohnt auch in Hamburg, in Harburg.
- f • Heißt (ihr) _____ Sohn Mario?
 - Nein, er heißt Robert, aber _____ Tochter heißt Maria.

6 Sehen Sie den Familienstammbaum in 2 an und schreiben Sie fünf Fragen und Antworten wie in den Beispielen.

- 1 Larissa und José, wie heißt eure Großmutter? Sie heißt ...
- 2 Pian, wie heißt dein Cousin? ...
- 3 Larissa ist José's Schwester. Wie heißt ihre Tante? ...

7 Lesen Sie den Text und unterstreichen Sie die richtigen Formen.

Vanida Aigner lebt in Deutschland. Aber ihre Familie/Familien (a) ist/sind (b) in Thailand. Vanidas Familie/Familien (c) sind/ist (d) sehr groß. Sie hat zwei Bruder/Brüder (e) und drei Schwestern/Schwester (f). Vanidas Brüder/Bruder (g) Sarot leben/lebt (h) in Bangkok. Ihre Schwester/Schwestern (i) Nori ist/sind (j) verheiratet, so wie Vanida. Sie lebt auch in Bangkok. Vanida hat acht Onkel und sechs Tante/Tanten (k). Vanidas Mann Joseph kennt Vanidas Väter/Vater (l) und Mütter/Mutter (m), und er kennt Vanidas Lieblingstanten/Lieblingstante (n). Sie heißt Veli. Ihr Mann/Ihre Männer (o) heißen/heißt (p) Akuma. Er ist Vanidas Lieblingsonkel. Vanida hat auch sechs Cousin/Cousins (q) und elf Cousine/Cousinen (r). Ihr Cousins/Cousin (s) Luan schreiben/schreibt (t) oft E-Mails. Vanida findet das sehr gut und antwortet immer.

8 Schreiben Sie die Singular- und Pluralformen aus 7 (a-t). Schreiben Sie auch die Verben.

Singular	Plural
Familie, ist, ...	Brüder, ...

9 Finden Sie die Singular- und Pluralformen. Ordnen Sie dann zu.

~~Banane~~ Bilder Computer Taxi Töchter Wort Autos Stühle Tag Bleistifte Frauen
 Frage ~~Bananen~~ Taxis Fragen Bild Wörter Buch Fenster Bleistift Frau Stuhl
 Computer Auto Bücher Fenster Tage Tochter

Singular	Plural
<u>Banane</u> , ...	-(e)n <u>Bananen</u> , ...
	-e/=-e
	-er/=-er
	- /=-
	-s

10 Weltfamilien. Ergänzen Sie die Possessivartikel in den Sätzen.

- a Herr Santos arbeitet in Deutschland. Seine Schwestern Ana und Maria leben in Rio de Janeiro.
- b Shakira (♀) kommt aus Ägypten. _____ Brüder leben in Kairo.
- c Tao: „_____ Cousins leben in Peking. Sie heißen Tian und Lu.“
- d Mr. und Mrs. Sommer: „Wir leben jetzt in San Francisco, aber _____ Großeltern kommen aus Deutschland.“
- e • Wo leben _____ Kinder, Adia? ■ _____ Kinder und _____ Mann leben in Kasachstan.

C1 1 Was wissen Sie noch? Lesen Sie noch einmal → KB S.18, C1a. Ordnen Sie die Antworten zu und ergänzen Sie.

32 Jahre 14 Stunden Ärztin klein Sonne Freunde



- | | | |
|----------------------------------|-------------------------------------|---|
| a Was findet Tom gut? | <input checked="" type="checkbox"/> | 1 Schrecklich. Sie arbeitet _____ am Tag. |
| b Wer sind Marcos und Sonja? | <input type="checkbox"/> | 2 Toms _____. |
| c Wie alt ist Marcos? | <input type="checkbox"/> | 3 Er ist _____ alt. |
| d Was ist Sonja von Beruf? | <input type="checkbox"/> | 4 Sehr, sehr _____. |
| e Wie findet Calypso die Arbeit? | <input type="checkbox"/> | 5 Seine Freunde, die <u>Sonne</u> und das Meer. |
| f Wie ist ihre Kabine? | <input type="checkbox"/> | 6 Sie ist _____ von Beruf. |

2 Finden Sie die Berufe in der männlichen ♂ Form. Schreiben Sie dann die Berufe wie im Beispiel.



h
↓

a	H	O																		
b																				
c																				
d																				
e																				
f																				
g																				

a der Hotelmanager (-), die Hotelmanagerin (-innen) b ...

C2 3 Was passt? Ergänzen Sie die Zahlen.

- | | | | | |
|------------------|----------------|----------------|----------------|-------|
| a zehn | dreißig | fünfzig | <u>siebzig</u> | _____ |
| b drei | sechs | zwölf | _____ | _____ |
| c einundfünfzig | dreiundsechzig | fünfundsiebzig | _____ | _____ |
| d sechundsiebzig | zweiundsiebzig | achtundsechzig | _____ | _____ |
| e achtzehn | vierundzwanzig | dreißig | _____ | _____ |

► 22 4 **Wie heißen die Zahlen? Hören Sie und kreuzen Sie an.**

- | | | | |
|---|--|---|---|
| a <input type="checkbox"/> dreißig | <input checked="" type="checkbox"/> dreizehn | f <input type="checkbox"/> achtundneunzig | <input type="checkbox"/> neunundachtzig |
| b <input type="checkbox"/> vierzehn | <input type="checkbox"/> vierzig | g <input type="checkbox"/> 94 | <input type="checkbox"/> 49 |
| c <input type="checkbox"/> siebzehn | <input type="checkbox"/> siebzig | h <input type="checkbox"/> 18 | <input type="checkbox"/> 88 |
| d <input type="checkbox"/> achtzehn | <input type="checkbox"/> einundachtzig | i <input type="checkbox"/> 12 | <input type="checkbox"/> 20 |
| e <input type="checkbox"/> fünfundsechzig | <input type="checkbox"/> sechsundfünfzig | j <input type="checkbox"/> 75 | <input type="checkbox"/> 57 |



► 23-24 5 **Wie alt sind die Personen und das Schiff? Hören Sie und schreiben Sie.**

- | | |
|--|-----------------------------------|
| a Danylo <input type="text" value="23"/> | b Michaela <input type="text"/> |
| Natalia <input type="text"/> | die „Amadea“ <input type="text"/> |
| Artem <input type="text"/> | Mario <input type="text"/> |
| Anastasia <input type="text"/> | Yvonne <input type="text"/> |
| Yegor <input type="text"/> | Peter Wood <input type="text"/> |

6 **Wann sind die Personen in 5 geboren? Schreiben Sie.**

a Danylo: 19... = neunzehnhundert...

C3 7 **Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.**

a 	Adil Erdal (53) Türkei Ingenieur	c 	Anna Linaki (41) Griechenland Stewardess
b 	Kevin Spencer (34) USA Krankenpfleger	d 	Michael (28) und Sophia (25) Schweiz Erzieher/-in

a Adil Erdal ist 53 Jahre alt. Er kommt aus der ... Er ist ... von Beruf.

8 **Ordnen Sie die Dialogteile und ergänzen Sie die Karten.**

- Ich komme aus Griechenland, und Sie?
- Arbeiten Sie hier?
- Ja, ich bin Erzieherin. Und was sind Sie von Beruf?
- Guten Tag, ich bin Marius Dino, wie heißen Sie?
- Ich heiße Maria Helios.
- Ich bin Steward. Ich arbeite auch hier. Und woher kommen Sie?
- Ich komme aus Rumänien.

Marius Dino
Beruf:
Land:

Maria ...
Beruf:
Land:

AUSSPRACHE

- 25 1 **Lesen Sie, hören Sie und sprechen Sie nach.**

Deutschland Schweiz neun aus eins heißen glauben Freitag
eine Auto schreiben arbeiten Schauspieler Freund Bauer euer

- 2 **Ergänzen Sie die Regel und ordnen Sie die Wörter aus 1 zu:**

au ei eu

Sie sprechen /ai/ → Sie schreiben ____: **Schweiz, ...**

Sie sprechen /oi/ → Sie schreiben ____:

Sie sprechen /au/ → Sie schreiben ____:

- 26 3 **Was hören Sie? Kreuzen Sie an.**

- | | | | | | |
|------------------------------------|---|-----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|---------------------------------|
| a <input type="checkbox"/> Arzt | <input checked="" type="checkbox"/> Ärzte | d <input type="checkbox"/> Nacht | <input type="checkbox"/> Nächte | g <input type="checkbox"/> Sohn | <input type="checkbox"/> Söhne |
| b <input type="checkbox"/> Koch | <input type="checkbox"/> Köchin | e <input type="checkbox"/> Wort | <input type="checkbox"/> Wörter | h <input type="checkbox"/> Tanz | <input type="checkbox"/> Tänze |
| c <input type="checkbox"/> Tochter | <input type="checkbox"/> Töchter | f <input type="checkbox"/> Bruder | <input type="checkbox"/> Brüder | i <input type="checkbox"/> Stuhl | <input type="checkbox"/> Stühle |

- 4 **Ergänzen Sie u, o, a oder ü, ö, ä.**

u oder ü: h <u>u</u> ndert	f <u>u</u> nf	St <u>u</u> hl	f <u>u</u> nfzehn	<u>u</u> ber
B <u>u</u> ch	Tsch <u>u</u> s	K <u>u</u> gelschreiber	B <u>u</u> s	T <u>u</u> rkei
o oder ö: <u>o</u> pa	<u>o</u> sterreich	gr <u>o</u> ß	<u>o</u> nkkel	h <u>o</u> ren
W <u>o</u> rt	F <u>o</u> t <u>o</u>	M <u>o</u> ntag	W <u>o</u> rter	sch <u>o</u> n
a oder ä: m <u>a</u> nnlich	J <u>a</u> hr	t <u>a</u> nzen	L <u>a</u> nder	M <u>a</u> nn
L <u>a</u> mpe	<u>a</u> rztin	Universit <u>a</u> t	<u>a</u> bend	L <u>a</u> nd

- 27 5 **Hören Sie, vergleichen Sie und sprechen Sie nach.**

SCHREIBWERKSTATT

- 1 **Sehen Sie die Fotos an und lesen Sie die Texte im Forum. Wer ist wer? Ordnen Sie zu und ergänzen Sie die Namen.**

A



B



- a Ich heiße Karin und bin 39 Jahre alt. Ich bin Ärztin von Beruf. Das ist meine Familie. Mein Mann heißt Manfred und ist auch Arzt. Wir haben zwei Kinder. Unser Sohn Markus ist 14 Jahre alt. Er spielt gern Fußball und Tennis. Unsere Tochter Tina ist zehn Jahre alt. Sie findet Computerspiele super, und sie tanzt sehr gern. Ich tanze auch gern, aber Manfred findet Tanzen langweilig.

- b Das sind mein Onkel Peter, meine Cousinen und mein Cousin. Meine Tante und mein Onkel sind geschieden. Meine Tante ist Musikerin von Beruf. Sie kommt aus Japan und lebt jetzt in Tokio. Peter kommt aus Deutschland und lebt in Frankfurt. Er ist Ingenieur von Beruf und selbstständig. Meine Cousine Sonja ist 22 Jahre alt, sie ist schon verheiratet. Meine Cousine Etsu ist erst 16. Mein Cousin Taki ist 15. Sein Lieblingssport ist Tennis. Ich spiele auch gern Tennis und wir spielen manchmal am Samstag. Ich heiße Jakob und bin 21 Jahre alt.

- 2 **Suchen Sie ein Familienfoto und schreiben Sie einen Text für das Forum.**

Ich heiße ... und bin ... alt. Ich bin ... von Beruf.

Das ist meine Familie. Mein/Meine ... heißt ...

Meine Mutter/Schwester/Tante/Cousine ... ist ... von Beruf.

Mein Vater/Bruder/Onkel ist ... von Beruf.

Er/Sie ist ... alt.

Wir/Sie leben in ...

... findet er/sie toll/schrecklich.

Sein/Ihr Lieblings-... ist ...

→ Hier können Sie weiterlernen: www.hueber.de/motive

LERNWORTSCHATZ

Einstiegsseite

die Kommunikation
der Konsum
das Lebensmittel, -
das Restaurant, -s
der Sport
der Urlaub, -e
CH: die Ferien (Pl.)
die Wohnung, -en

chatten
essen
fahren

A1

der Abschnitt, -e
das Ding, -e
die DVD, -s
das Geld
die Geschichte, -n
die Idee, -n
die Lösung, -en
die Party, -s
der Platz, ≙e
das Problem, -e
die Sache, -n

bedeuten
bekommen
bleiben
brauchen
einmal
kaufen
kosten
sehen
tauschen

glücklich
klar
wirklich

etwas
nichts
so
zweimal

A2

die Blume, -n
die Briefmarke, -n
das Fahrrad, ≙er
CH: das Velo, -s
der Fernseher, -
die Hose, -n
das Klavier, -e
der Kühlschrank, ≙e
der Schrank, ≙e
A: der Kasten, ≙
das Spiel, -e

mehr

A3

der Cent, -s
der Euro, -s
der Preis, -e

billig
teuer

nur
wie viel

B1

der Apfel, ≙
die Birne, -n
das Brot, -e
das Brötchen, -
A: die Semmel, -n
CH: das Brötli, -
die Butter
die/das Cola, -s
das Ei, -er

das Eis
CH: das Glacé, -s /
die Glacé, -n
der Fisch, -e
das Fleisch
das Hähnchen, -
A: das Hendl, -n
CH: das Poulet, -s
der/das Joghurt
die Karotte, -n
CH: das Rüebli, -
die Kartoffel, -n
A: der Erdapfel, ≙
der Käse, -
die Milch
die Nudel, -n
CH: die Teigware, -n
die Orange, -n
der Reis
der Saft, ≙e
der Salat, -e
der Tee
die Tomate, -n
A: der Paradeiser, -
die Wurst, ≙e

leer

B2

der Supermarkt, ≙e

mögen
schmecken
CH: fein sein
trinken

nie

B3

der Appetit
das Frühstück, -e
CH: das Morgen-
essen, -
das Gemüse, -
der Hunger
die Kantine, -n
der Kuchen, -
die Pommes frites
(Pl.)
die Sahne
A: das Obers
CH: der Rahm
das Stück, -e
das Viertel, -
CH: der Viertel, -

einkaufen

geöffnet
geschlossen
halb
offiziell
wenig

mit
nach
um
vor
zu Mittag

C1

der Berg, -e
der Durst
der Hafen, ≙
das Kaffeehaus, ≙er
die Kneipe, -n
A: das Beisel, -
CH: die Beiz, -en
die Lehrerin, -nen
das Lokal, -e

die Natur
der Rentner, -
A: der Pensionist, -en
CH auch:
der Pensionierte, -n
das Schnitzel, -
die Speise, -n
die Suppe, -n
das Wochenende, -n

nehmen
treffen

meistens
vielleicht
zusammen

C2

der Dank
der Franken, -
das Mineralwasser, -
A/CH auch:
das Mineral
das Obst
CH: die Früchte (Pl.)
der Rappen, -
der Schinken
die Schokolade
die Speisekarte, -n
das Wasser, -
die Zitrone, -n

bezahlen
bestellen
möchten
passen
stimmen
zahlen

heiß

danke

A1 1 Was wissen Sie noch? Lesen Sie noch einmal → KB S. 22, A1c. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- a Für Bücher und CDs hat Sarah immer Platz. Geld. Zeit.
- b Sarahs Wohnung ist sehr glücklich. klein. interessant.
- c Sarahs Freund findet Tauschbörsen Bücher Sarahs Wohnung gut.
- d Im Internet gibt es Sarahs Lieblingsbücher. Tauschpartner. Sarahs Lieblingsfilm.
- e Sarah kauft liest schreibt manchmal Sachen im Internet.

2 Ergänzen Sie die Formen von *lesen* und *sehen*.

	lesen	sehen
ich	lese	
du		
er/es/sie		sieht

	lesen	sehen
wir		
ihr		
sie/Sie		

3 Ergänzen Sie die Formen von *lesen* oder *sehen*.

- a • Sehen wir einen Film?
■ Nein, ich _____ jetzt ein Buch.
- b • _____ ihr eure SMS nicht?
■ Doch, unsere SMS _____ wir immer.
- c • Miriam ist fünf Jahre alt und _____ schon Bücher.
■ Ja, ich _____ das Foto. Da _____ sie wirklich ein Buch.
- d • Kommt da unser Bus? _____ ihr etwas?
■ Nein, wir _____ nichts.
- e • _____ du Walter? Wo ist er denn?
■ Er ist dort. Er _____ gerade seine SMS.
- f • _____ Sie gern Bücher, Herr Gruber?
■ Nein, aber ich _____ gern DVDs.

A2 4 Schreiben Sie die Wörter mit Artikel und Plural.

ke Fahr Brief me her Fern mar Schrank Blu se rad



der Schrank, =e

5 Wer braucht was? Ergänzen Sie.



- a • Sonja hat jetzt eine W o h n u n g.
■ Ja, jetzt braucht sie noch einen _____ r _____ und einen _____ i _____.



- b • Brauchst du einen _____ g u _____, Bernd?
■ Nein, aber einen _____ e i _____ f t.



- c • Brauchst du eine _____ t _____, Jan?
■ Nein danke, ich habe ein _____ l _____. Gitarre spiele ich nicht.



- d • Hast du zu Hause einen _____ m p _____?
■ Ja, ich arbeite zu Hause. Da brauche ich einen Computer und ein _____ H _____.



- e • Brauchen Sie ein _____ x _____?
■ Nein danke, wir haben ein _____ t _____.



6 Ordnen Sie die Wörter aus 5 zu.

Ich brauche/habe/...

- einen Tisch, ...
- ein
- eine
- –

Tipp Grammatik

Vergleichen Sie Nominativ und Akkusativ: Den Akkusativ erkennen Sie nur im Singular maskulin. Da haben alle Artikelwörter ein -en (den, einen, keinen, meinen, ...).

7 Was tauschen die Personen im Internet? Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.



Die Briefmarken braucht Herr Herbst nicht mehr. Er tauscht und bekommt ein Radio.
Das Radio braucht Frau Sommer ...

8 Unterstreichen Sie in 7 den Nominativ () und den Akkusativ ().

Die Briefmarken braucht Herr Herbst nicht mehr. Er tauscht ...

A3 9 Wie viel kostet das? Hören Sie und kreuzen Sie an.

- | | | | |
|---------|-----------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| ▶ 28-31 | a der Kaffee | <input type="checkbox"/> 10,40 € | <input type="checkbox"/> 14,40 € |
| | b das Fahrrad (3 Jahre alt) | <input type="checkbox"/> 225,- € | <input type="checkbox"/> 75,- € |
| | c die Pizza (groß) | <input type="checkbox"/> 8,60 € | <input type="checkbox"/> 7,50 € |
| | d die Stühle | <input type="checkbox"/> 150,- € | <input type="checkbox"/> 15,- € |

10 Billig oder teuer? Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel. Die Preise finden Sie in 9.

a Der Kaffee kostet nicht ... Euro, er kostet ... Euro. Er ist teuer. b ...

11 Schreiben Sie Preise und schreiben Sie Dialoge wie im Beispiel.

a 	b 	c 	d 
99,-			

- Wie viel kostet die Hose?
- △ Sie kostet 99,- Euro.
- Das ist teuer (billig).

12 Aktivitäten im Deutschkurs. Schreiben Sie die Verben mit Akkusativ.

buchstaben (der/ein Name) elsen (der/ein Satz) shreciben (der/ein Text)
regänezn (der/ein Satz) seenh (der/ein Film) mchahne (der/ein Dialog)
fagrne (der/ein Partner) segan (der/ein Lieblingstag) höern (der/ein Text)

den/einen Namen buchstabieren, ...

B1 1 Was passt nicht? Schreiben Sie die Wörter mit Artikel und markieren Sie.



a der Orangensaft, ~~die Wurst~~, der Tee, ...

► 32-34 2 Was kaufen die Personen? Hören Sie und notieren Sie.

a Frau: zwei Joghurt, ... b _____ c _____

B2 3 Ergänzen Sie.

Doch, Käse und Eier esse ich. Kaffee ist nicht so gut für meinen Mann. Nein, ich esse kein Fleisch, und du? Wir trinken immer Tee.

- a • Isst du gern Fleisch?
 ■ _____
 • Ich mag Fleisch sehr gern. Isst du auch keinen Käse?
 ■ _____
 Milch und Joghurt esse ich auch.
- b ▲ Trinken Sie Kaffee oder Tee, Frau Rot?
 ◆ _____
 ▲ Mögen Sie keinen Kaffee?
 ◆ Der Arzt sagt, _____
 _____ Und ich trinke gern Tee.

4 Ergänzen Sie die Formen von *essen* und *mögen*.

	essen	mögen
ich		
du		
er/es/sie	isst	mag

	essen	mögen
wir		
ihr		
sie/Sie		

5 Wer mag was? Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.

a Sonja	☺	☹	d Karin und Peter	☺	☹
b Herr Schulz	☺	☹	e Sonjas Bruder	☺	☹
c Frau Klein	☺	☹	f Sonjas Eltern	☺	☹

a Sonja mag Milch, aber keine Cola. b ...

6 Schreiben Sie persönliche Sätze mit *nie/manchmal/oft/immer*.

*Ich esse oft ..., aber ich esse nie ... Manchmal esse ich ... Ich esse/trinke gern / nicht (so) gern ...
 Ich mag ..., aber ich mag keinen/kein/keine ...
 Mein Bruder / Meine Schwester mag ..., aber er/sie mag keinen/kein/keine ...
 Meine Freunde mögen ..., aber sie mögen keinen/kein/keine ... Sie essen/trinken oft ...*

Quellenverzeichnis

- Titelbild: Hochhaus © Getty Images/Martin Diebel;
Lufballons © fotolia/beerfan
- S. 5: von links: © fotolia/maconga, © Thinkstock/iStock/
pictore, © Thinkstock/iStock/Boris Ryzkhov,
© Thinkstock/iStock/Olga Canals, © Thaut Images/
fotolia.com
- S. 6: Uhr © iStock/mevans
- S. 8: oben: a © Thinkstock/iStock/thumb, b © iStock/kemie,
c © iStock/phand, d © iStock/mandj98, e © fotolia/
Daniel Burch, f © iStock/bluestocking, g © Thinkstock/
iStock/kyoshino, h © Thinkstock/iStock/Serp77; Mitte:
Tisch © iStock/simonkr, Bus © Thinkstock/Hemera,
Flagge © fotolia/createur, Angela Merkel © iStock/
EdStock; unten a: Buch © Thinkstock/Ingram Publishing,
Heft © fotolia/Martina Chmielewski, Tisch © iStock/
simonkr, Lampe © iStock/mandj98; unten b: CD
© iStock/bluestocking, Foto © Thinkstock/iStock/
thumb, Radiergummi © iStock/kemie
- S. 12: oben von links: © PantherMedia/Martin Kosa,
© fotolia/alphaspirit, © fotolia/Snezana Skundric,
© Sven Vietense/fotolia.com, © iStock/leezsnow; unten
von links: © Hueber Verlag, © contrastwerkstatt/fotolia.
com, © fotolia/Michael Flippo, © iStock/Jan-Otto,
© Thinkstock/iStock/tyler olson
- S. 13: von links: © fotolia/Michael Flippo, © PantherMedia/
Martin Kosa, © fotolia/Snezana Skundric, © iStock/
Jan-Otto, © Thinkstock/iStock/Andrew Gentry
- S. 14: © Thinkstock/iStock/AnaAdo
- S. 16: oben © Horst Schmidt/fotolia.com; a © Thinkstock/
Photodisc/Digital Vision; b © Thinkstock/Photodisc/
Digital Vision; c © contrastwerkstatt/fotolia.com;
d © Thinkstock/Creatas; e © Thinkstock/iStock/
CandyBox Images; f © Thinkstock/Photodisc/Steve
Mason; g © iStock/DianaLundin; h © fotolia/Mike
Thompson
- S. 17: a © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages;
b © Thinkstock/iStock/GracaninDusan;
c © Thinkstock/iStock/andresrimaging;
d © Thinkstock/iStock/omgimages
- S. 18: von links: © iStock/Claudiad, © Thinkstock/AID/
a.collectionRF, © Thinkstock/iStock/suttisukmek,
© Thinkstock/iStock/Kathryn Hatashita-Lee,
© Thinkstock/Polka Dot Images, © iStock/Daniel
Laflor, © Thinkstock/Jupiterimages, © iStock/
J-Elgaard
- S. 20: Schrank © fotolia/terex; Fahrrad © Thinkstock/
iStock/Julián Rovagnati; Briefmarke © iStock/raclo;
Bildschirm © Thinkstock/iStock/thumb; Blume
© Thinkstock/iStock/tr3gi; Grundriss © Bettina
Kumpe, Braunschweig; Tisch © iStock/simonkr;
Radiergummi © iStock/kemie; Bleistift © fotolia/
Daniel Burch; Gitarre © iStock/Rouzes; Klavier
© Thinkstock/Stockbyte; Computer © Thinkstock/
Photodisc/Ryan McVay; Handy © iStock/milosluz;
Taxi © tournee/fotolia.com; Kleinwagen
© Thinkstock/Hemera
- S. 21: Bildschirm © Thinkstock/iStock/thumb; Briefmarken
© fotolia/Flavia Morlachetti; Computer © Thinkstock/
Photodisc/Ryan McVay; Kühlschranks © Thinkstock/
iStock/Al Parrish; Bücher © Thinkstock/iStock/
urfinguss; Radio © iStock/Sjo; unten: a © iStock/
Jitalia17, b © iStock/PetrePlesea, c © iStock/phand,
d © Thinkstock/PhotoObjects.net/Hemera
- S. 22: Orangensaft © iStock/KateLeigh; Salami © Thinkstock/
iStock; Tee © fotolia/gtranquillity; Milch © fotolia/
objectsforall; Cola © Thinkstock/iStock/Iaroslav
Danylchenko; Birne © iStock/ZoneCreative; Banane
© iStock/ZoneCreative; Apfel © fotolia/Aleksejs
Pivnenko; Fisch © Thinkstock/iStock/Antonio Scarpi;
Orange © Thinkstock/iStock/Valentyn Volkov; Butter
© iStock/duncan1890; Joghurt © fotolia/Leonid
Nyshko; Brot © iStock/SednevaAnna; Käse © iStock/
ALEAIMAGE; Tomaten © Thinkstock/iStock/aberheide;
Karotten © Thinkstock/iStock/atoss; Kartoffeln
© Thinkstock/iStock/Viktar Malyshchyts; Reis
© Thinkstock/iStock/mayamo; Hähnchen
© Thinkstock/iStock/Alena Dvorakova; Äpfel
© Thinkstock/iStock/Maksym Narodenko; Bananen
© PantherMedia/tom scherber
- S. 29: von links: © iStock/ssuni, © iStock/Sportstock,
© fotolia/Markus Schieder, © fotolia/Michael Flippo
- S. 31: © iStock/mevans
- S. 33: a © iStock/Philip Barker; b © Thinkstock/Dorling
Kindersley; c © fotolia/vektoriert; oben und
d © Thinkstock/Hemera/Nicolas Nadjar; e © fotolia/
PictureP.; f © fotolia/vektoriert
- S. 36: a © Thinkstock/iStock/emirsimsek; b © fotolia/liotru;
c © PantherMedia/Frank Fischer; d © fotolia/DeVice;
e © Thinkstock/iStock/popcic; f © Thinkstock/iStock/
BenMorrisIllustration; g © Thinkstock/iStock/Joingate;
h © Thinkstock/iStock/Silmen; i © fotolia/Dmitry
Skvorcov; j © fotolia/Dark Vectorangel; k und
l © fotolia/liotru
- S. 37: © Thinkstock/Pixland/Jupiterimages
- S. 38: a von links: © iStock/stphillips, © iStock/sbayram,
© Thinkstock/iStock/Dumitru Zubarciuc; b von links:
© Thinkstock/iStock/wollwerth, © Thinkstock/iStock/
james steidl, © Thinkstock/iStock/Natalia Lukyanova;
c von links: © fotolia/Erics, © Thinkstock/iStock/
Maksym Bondarchuk, © Thinkstock/iStock/Martin
Galabov; d von links: © iStock/simonkr, © Thinkstock/
iStock/Maksym Bondarchuk, © Thinkstock/iStock/
Andriy Bandurenko
- S. 42: © iStock/OmegaTransFer
- S. 45: Kalender © kiono/fotolia.com
- S. 47: von links: © PantherMedia/tom scherber, © Thinkstock/
iStock/Samohin, © fotolia/objectsforall, © Thinkstock/
iStock/ValentynVolkov, © Thinkstock/iStock/-zlaki-,
© Thinkstock/iStock/Anastasiya Piatrova, © iStock/
KateLeigh, © Thinkstock/iStock/Ensuf

S. 52: Bus, Bahn, Straßenbahn, Schiff © fotolia/argentum;
Taxi, Rad, Auto, Flugzeug © Thinkstock/iStock/
art12321; U-Bahn © PantherMedia/Stefan Kassal

S. 54: Bett, Dusche, Kaffee, Besteck © fotolia/xiver;
Doppelbett © Thinkstock/iStock/Danylo Fomin;
Grundriss © Thinkstock/iStock/Maria Kazanova

S. 55: Wetterpiktogramme © fotolia/Bastetamon;
Deutschlandkarte © Thinkstock/Hemera/Alexander
Rosch

S. 57: © Thinkstock/iStock/ariwasabi

S. 58: oben © Thinkstock/iStock/Klaus Hollitzer;
unten © PantherMedia/Jutta Glatz

S. 63: Mäntel © Thinkstock/iStock/Suljo; Kleider
© Thinkstock/Hemera/Andrejs Pidjass; Sportschuhe

© fotolia/ivanastar; Ballerinas © iStock/Ruth Black;
Hose grau © iStock/vovan13; Hose beige © iStock/
ARSELA

S. 64: oben: 1 © Thinkstock/Wavebreak Media, 2 © Thinkstock/
Fuse, 3 © Thinkstock/Purestock; unten: 1 © iStock/
Johnny Greig, 2 © Thinkstock/iStock/gjp311,
3 © Thinkstock/iStock/Tor Lindqvist, 4 © Thinkstock/
iStock/thavornc, 5 © Thinkstock/iStock/Punkle,
6 © Thinkstock/iStock/Ralf Hettler

S. 66: © Thinkstock/Purestock

Zeichnungen: Mascha Greune, München

Bildredaktion: Britta Meier, Hueber Verlag, München